

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **33 (1946)**

Heft 13

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das reizvoll ausgestattete Buch wurde von Otto Karer herausgegeben, eingeleitet und erläutert. Es enthält die «Drei-Gefährten-Legende» von Giovanni von Ceprano (1241—1246); ein Leben des hl. Franz nach seiner Bekehrung von Thomas von Celano; was Bruder Leo und Gefährten erzählen; Bonaventuras «Tugendbild» des hl. Franz in der «Grösseren Legende» und die wohl am meisten bekannten Fioretti oder Blütenlegende und Laude. Der im Italienischen etwas bewanderte Franziskusverehrer wird es besonders begrüßen, dass die Fioretti und die Laude in der Sprache des Heiligen mit gegenübergestelltem deutschem Text herausgegeben wurden. Wie schön und leicht ist es da, sich etwa in den unvergleichlichen Sonnengesang zu vertiefen!

A. V.

Otto Funke: *Epochen der neueren englischen Literatur.*

II. Teil: 18. und 19. Jh. 244 Seiten. Lwd. Fr. 7.80.

Verlag A. Francke, Bern.

Man erlebt dieses dreiaktige Drama der jüngsten literarischen Epochen Englands voll Spannung und Szenenreichtum mit wachsendem Interesse. Gesamtstruktur, Formgestaltung, Sprache, Urteil im klassisch feinen Werke offenbaren den reifen Meister. Alles steigt lebendig aus den Tiefen des kulturellen Hintergrundes auf. Die Hauptgestalten werden vorteilhaft ins volle Rampenlicht gerückt. Das Buch wird manchem geradezu den Schlüssel bieten zum rechten Verständnis der englischen Geisteswelt. Man darf sich freuen auf den III. Teil: 20. Jh.

N. B.

J. Henry Wild: *Glimpses of the American Language and Civilization.* 130 S. Brosch. Fr. 6.80. Verlag A. Francke, Bern.

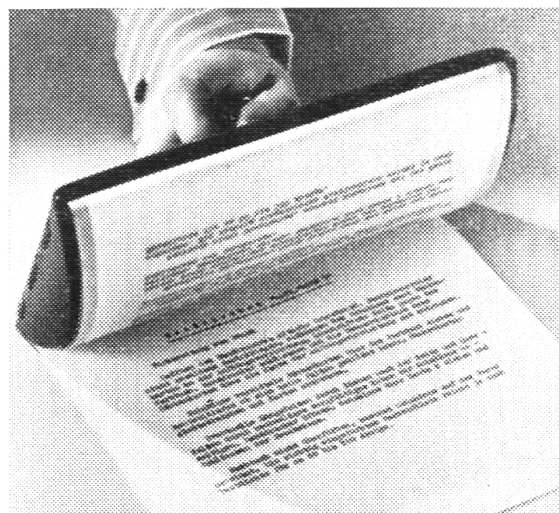
Eine willkommene und gediegene Einführung in die Sprache und Kultur Amerikas. Der Verfasser, ein gründlicher Kenner der Neuen Welt, erschliesst in kurzen, treffenden Kapiteln und feiner Sprache eine — auch heute noch — neue Welt. Schritt für Schritt wird man vertrauter mit diesem unbändigen Yankee, seinem Charakter, seiner Sprache, seiner ganzen Welt. Das Buch verrät verständnisvolle Sympathie, bleibt aber sachlich. Es räumt auf mit manchem Vorurteil, gewisse ernste Reserven legt es aber doch nahe.

N. B.

Die *französische Literatur* in ihrer Entwicklung und in ihren Beziehungen zur deutschen Literatur und zur Entwicklung der Gesellschaft. Für höhere Schulen dargestellt von Walter Widmer. Verlag Francke A.-G., Bern 1944. 1. Band: Mittelalter und Renaissance, 108 S., Fr. 5.50.

Man wird über die Zweckmässigkeit einer französischen Literaturgeschichte in deutscher Sprache an der höheren Schule geteilter Meinung sein; denn ein solcher Unterricht setzt notwendigerweise voraus, dass die Schüler das Französische ziemlich beherrschen, und so wird man es wahrscheinlich vorziehen, ihnen auch eine kurzgefasste Literaturgeschichte in französischer Sprache in die Hand zu drücken. Das vorliegende Werk kann allerdings den Vorteil für sich beanspruchen, dass es nicht nur in einfachster Form in die französische Literatur des Mittelalters und der Renaissance einführt, sondern dass es mit der deutschen Literatur da und dort verbindet, in einer übersichtlichen Zeittafel Geschichte und Kulturgeschichte im Ueberblick bietet und vor allem im zweiten Teile (Anhang!) als Lesebuch reichliche Proben aus der dargestellten Literatur aufgenommen hat. Gerade darum wird das Werk, zum mindesten für den Französisch-Lehrer selbst, recht nützlich sein.

A. V.



Matterhorn 5 HANDDRUCKER

idealstes Gerät für Vervielfältigungen bis 14,8/21 cm
= Form. A5. Preis inkl. Farbe, Pinsel und 4 Dauer-
schablonen Fr. 45.- Verlangen Sie unsern Prospekt.

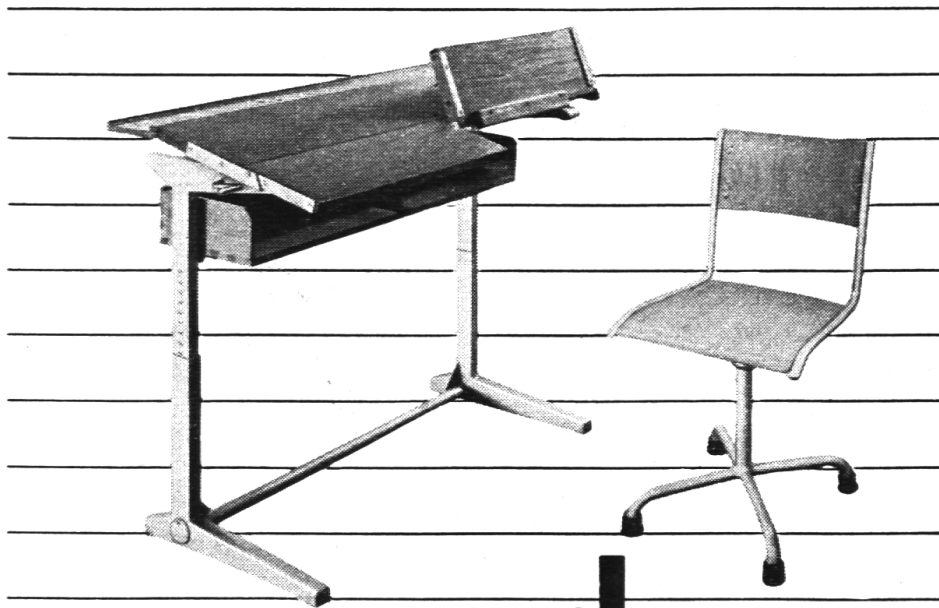


GEBRÜDER SCHOLL AG ZÜRICH POSTSTRASSE 3 Telefon (051) 23 76 80

Achtung!

Der heutigen Nummer liegt ein Postcheck bei. Wir bitten höflichst um Einzahlung von **Fr. 6.** — für das mit diesem Heft beginnende II. Semester 1946/47 (1. November 1946 bis 1. Mai 1947.)

Administration der «Schweizer Schule» VERLAG OTTO WALTER AG OLTEN

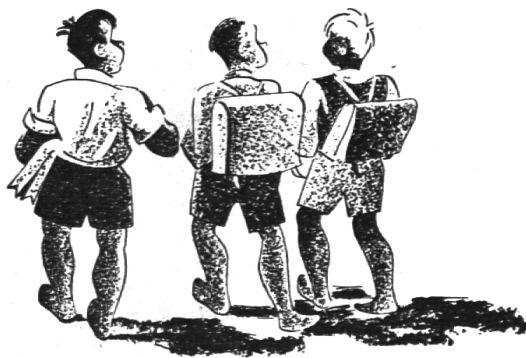


Schulmöbel

embru

Bei Klassenwechsel sind keine Schulbanktransporte mehr nötig. Mit seinem Schlüssel passt der Lehrer Tisch und Sitzhöhe jedem Schüler selber an und lässt sie dann mit den Kindern langsam „wachsen“. Prospekte zu Diensten.

Embru-Werke A. G. Rüti (Zürich) Tel. 055 2 33 11





Jugendbibliotheken Schulbibliotheken

Lieferungen • Ergänzungen • Beratungen

Josef von Matt, Buchhandlung, Stans

Tel. (0.41) 67 1 16

Langjährige Erfahrung

Vorzügliche Referenzen

Hoher Nebenverdienst

Platzvertreter gesucht in der ganzen Schweiz, für die Verbreitung einer sprachwissenschaftlichen - literarischen Veröffentlichung — französisch, deutsch, englisch.
Schreiben an Case postale 240 Mt. Blanc. Genf.

HANS WIRTZ

Freude an Gott

Das Wissen um die ersten
u. letzten Dinge des Lebens

Lw. 420 S. Fr. 10.80

Ein hervorragendes Lebens-
buch

In allen Buchhandlungen

Walter-Verlag Olten

Die zeitgemäßen schweizerischen Lehrmittel für Anthropologie

Bearbeitet von Hs. Heer, Reallehrer

Naturkundliches Skizzenheft
„Unser Körper“
mit erläuterndem Textheft.

40 Seiten mit Umschlag, 73 Konturzeichnungen zum Ausfüllen mit Farbstiften, 22 linierte Seiten für Anmerkungen. Das Heft ermöglicht rationelles Schaffen und große Zeitersparnis im Unterricht über den menschlichen Körper.

Bezugspreise: per Stück
1—5 Fr. 1.20
6—10 „ 1.10
11—20 „ 1.—
21—30 „ .95
31 u. mehr „ .90
Probeheft gratis.



Augustin-Verlag Thayngen-Schaffhausen



Textband

„Unser Körper“

Ein Buch

vom Bau des menschlich. Körpers
und von der Arbeit seiner Organe

Das Buch enthält unter Berücksichtigung der neuesten Forschungsergebnisse all den Stoff über den Bau und die Arbeit der menschlichen Organe, der von der heranwachsenden Jugend erfaßt werden kann.

Lehrer-Ausgabe mit 20 farbigen Tafeln und vielen Federzeichnungen **Preis Fr. 8.—**

Schüler-Ausgabe mit 19 schwarzen und 1 farbigen Tafel und vielen Federzeichnungen **Preis Fr. 5.—**

NZN *umfassend
und zuverlässig!*

**Neue
Zürcher Nachrichten**

HAUPTPOSTFACH ZÜRICH 1
TEL. 241708 POSTCHECK VER 6830

Studenten- und Schüler-
(Collège) Mützen
Couleurbänder

Kressco AG, Bern

vorm. KRESSmann & CO

Monbijoustr. 103 Tel. 5 57 97

Verlangen Sie Bezugsquellen-Angabe oder
unverbindliche Offerte.

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri (Thrg.)

Schweizerische Spar- & Kreditbank

ST. GALLEN · ZÜRICH · BASEL · GENÈVE
Appenzell · Au · Brig · Fribourg · Martigny
Olten · Rorschach · Schwyz · Sierre

Kassa-Obligationen

Spareinlagen (gesetzlich privilegiert)

Alle Bankgeschäfte diskret und zuverlässig

Kath. Knabeninstitut

Dr. Pfister
820 m ü. M. **Oberaegeri**

Alle Schulstufen vom 6. bis 19. Altersjahre:
Primar-, Sekundar- und Handelsschule.
Gymnasium, Oberrealschule.
Staatliche Diplom- und Reifeprüfungen im Institute.

Haben Sie Eltern von schwächlichen, schul-
müden Kindern zu beraten?
Schicken Sie diese ins kleine familiäre
Kinderheim

St. Nicolas nach Wengen (kath. Leitung)

Jahresbetrieb, Schulunterricht durch dipl.
Kräfte. Sportbetrieb im Sommer u. Winter.
Sonnige, windgeschützte Lage in schönster
Gegend des Berner Oberlandes.

«Der Schweizer Schüler»

dieser christliche Jugendbetreuer in Zeitschriftenformat verschafft

- Bildung durch Kurzweil
- Erziehung durch Freude
- Lenkung durch Liebe
- Formung durch Geist

In jeder katholischen Familie gebührt ihm ein
Ehrenplatz!

Auskünfte und Probehefte kostenlos durch den
Verlag «Der Schweizer Schüler», Solothurn.
Tel. (065) 2 32 69.

Formulare für Postcheck- und Verkehrslehre, Geschäftsaufsätze etc. zu

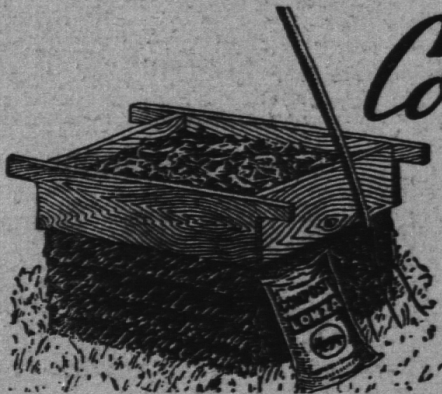
Max Wohlwend «Geschäftsbriefe»
in Mappen beliebig zusammen-
stellbar, für
Gewerbe- u. Fortbildungsschulen

LANDOLT-ARBENZ & CO. AG., ZÜRICH
Papeterie — Bahnhofstraße 65

A. L. Gabmann - gem. Chöre

«Ihre keineswegs gewöhnl. Lieder passen ausge-
zeichnet in unsere Gegend hinein. Das Volk hört
sie am liebsten». J. G. in K.

Neu: op. 135 und 136. Durch jede Musikhandlung.



Composto Lonza

verwandelt Gartenabfälle, Laub,
Torf etc. rasch und billig in besten

GARTENMIST

LONZA A. G. BASEL